

Dienstag, 27. September 2022, Offenbach-Post Ostkreis / Seligenstadt/Hainburg/Mainhausen

# Alle Erwartungen übertroffen

**Sommerfest des Ausländerbeirats: Zeigen, wie bunt Hainburg ist**



Sommerfest-Programm: Vorführung der TKK-Tanzgruppe „Heartbeats“. Foto: hampe

**Hainburg** – Das Internationale Sommerfest des Hainburger Ausländerbeirats, erstmals auf dem Platz der Freien Turnern Hainstadt gefeiert, hat alle Erwartungen der Organisatoren übertroffen.

„Wir wurden von einer großen Zuschauermenge überrollt“, so die neue Vorsitzende des Ausländerbeirats Nataliia Bielova. Auch die Ehrengäste, allen voran Landrat Oliver Quilling sowie Mitgastgeber Bürgermeister Alexander Böhn, und weitere Vertreter aus der Politik, Kultur und Wirtschaft waren von diesem Sommerfest im neuen Kleid an-

getan. Neben Vertretern des AK Asyl, die schon seit vielen Jahren gemeinsam mit dem Ausländerbeirat das Sommerfest organisieren, waren erstmals auch Mitglieder des neuen Netzwerkes „Vielfalt: Zusammen in Hainburg“ dabei.

„Unser Programm haben Hainburger Kindergärten und Vereine aus beiden Ortsteilen ausgerichtet, und alle haben diese Einladung nach der langen Corona-Pause gerne angenommen“, so Mitorganisator Volker Jäkel vom Hainburger Gemeindevorstand. Mit dabei waren u.a. die evangelische Kita am Kiefernhein, die Zumba-Kids der Sportvereinigung Hainstadt, die Schlawiner der Fastnachtsfreunde, der Krotzenburger Kinder- und Jugendchor, die Musikschule Notengarten sowie die TKK-Jazztanzgruppe Heartbeats.

Begonnen hatte das Programm mit einem Auftritt des Orchesters „Grenzenlos“ aus Dreieich und es endete mit einem offenen Singen international bekannter Lieder unter der Leitung von Johannes Wallbaum vom Musikzentrum St. Gabriel. Für die Kinder gab es zusätzlich die Möglichkeit, lustige Spiele aus dem Spielmobil des evangelischen Gemeindezentrums Seligenstadt zu nutzen oder an dem Bastelangebot der Erzieherinnen der Kita Pater Werner teilzunehmen.

Nicht nur die Speisen der türkisch-islamischen Gemeinde, die Paella aus dem Restaurant El Sabor oder die Pizza aus dem Ristorante Festa Italiana waren international, sondern auch das Programm. Die Organisatoren konnten den stimmungswaltigen ukrainischen Sänger Oleg Kiriei, zurzeit zu Gast in Hainburg, und die Tanzgruppe Perlina aus der Ukraine gewinnen. „Ziel des Programms war es, die kulturelle Vielfalt in Hainburg zu zeigen und darauf hinweisen wie bunt und schön Hainburg dadurch ist“, so Volker Jäkel. Mascha Fertig, die Vorsitzende des Ausschusses für Sport, Jugend, Kultur und Soziales, ergänzte: „Diese Vielfalt konnte man nicht nur bei den leckeren Speisen sehen, sondern auch an unserer großen Kuchentheke, zusammengestellt aus Spenden von Hainburger Bürgern mit und ohne Migrationshintergrund. Nebenan konnten alle Interessierten die eritreische Kaffeezeremonie erleben. „Leider waren lange vor dem Festende alle Speise verteilt und auch die Kuchentheke leergeräumt.“ Die Organisatoren wollen sich im kommenden Jahr bei der Planung auf deutlich mehr Besucher vorbereiten.

Zum Abschluss bedankte sich Nataliia Bielova bei den Kollegen aus dem Orga-Team des Ausländerbeirates sowie bei den Mitorganisatoren aus dem AK Asyl und bei den Mitgliedern des Netzwerkes Vielfalt und allen weiteren Helfern. Finanziert wurde diese Veranstaltung nicht etwa durch Steuergelder, sondern durch Sach- und Geldspenden

sowie den Verkauf von Kaffee, Kuchen und Getränken. Der Reinerlös wird für gemeinnützige Zwecke gespendet.  
mho